



Stadtratsfraktion Pirmasens

**Am Immenborn 6
66954 Pirmasens**

Telefon: 06331/93845

Mail: info@linksfraktion-ps.de

Internet: www.linksfraktion-ps.de

DIE LINKE Stadtratsfraktion Am Immenborn 6 66954 Pirmasens

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Bernhard Matheis
Postfach 2763

66933 Pirmasens

Antrag zur Stadtratssitzung am 3. April 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

21. März 2017

DIE LINKE Stadtratsfraktion bittet Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 03. April 2017 zu setzen.

Bildung eines Bauausschusses nach § 44 Gemeindeordnung

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat bildet einen Bauausschuss nach § 44 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz. Der Bauausschuss soll aus 16 Mitgliedern bestehen. Die Wahl der Mitglieder des Bauausschusses erfolgt nach § 45 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz.

Begründung:

Die Vorberatung von Bauprojekten findet bisher im Hauptausschuss statt. In Anbetracht der Fülle und Komplexität der Beratungen im Bereich Bauen sollte dafür ein eigenständiger gemeindlicher Ausschuss gebildet werden, um eine vertiefende und umfassendere Beschäftigung mit der Materie zu ermöglichen und dafür insgesamt mehr Zeit zur Verfügung zu stellen. Gerade die Vorberatung von Bauvorhaben ist sehr zeitintensiv und erfordert detaillierte Informationen und ausführliche Beratungen, um sachgemäße Entscheidungen treffen zu können. Dies ist in Anbetracht der vielfältigen weiteren Aufgaben des Hauptausschusses nicht immer im erforderlichen Umfang gewährleistet und sollte daher intensiviert werden. Nicht zuletzt würde durch die Zu- und Vorarbeit in einem eigenständigen Bauausschuss auch der Hauptausschuss bzw. Stadtrat entlastet, was der Beratungsintensität der übrigen wichtigen kommunalen Themen zu Gute käme.

Im Übrigen haben alle kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz bis auf Pirmasens einen Bauausschuss gebildet, teilweise verknüpft mit anderen Fachbereichen. Deshalb sollte auch die Stadt Pirmasens das Thema Bauen professionalisieren und einen eigenen Fachausschuss damit betrauen.

Gerade im Baubereich kam es in der Vergangenheit zu Mängeln und Fehlern, beispielsweise beim Haus des Kindes, bei der Umsetzung der Schulrochade oder dem Wiederaufbau der Turnhalle der Horebschule, die möglicherweise durch eine intensivere Beratung der Problematik hätten vermieden werden können. Die Ratsarbeit würde durch einen Bauausschuss auch dahingehend erleichtert, dass die oftmals sich über Jahre hinziehenden Bauprojekte besser begleitet und kontinuierlichen Überprüfungen der darauf spezialisierten Ausschussmitglieder unterzogen werden könnten. Ein verbesserter Informationsaustausch und mehr Beratungen über Baufortschritte, die Kostenentwicklung oder unerwartete Problemstellungen sind dringend notwendig und in einem darauf spezialisierten Bauausschuss richtig angesiedelt. Das rechtzeitige Erkennen von Fehlentwicklungen würde auch unnötige Kosten vermeiden helfen. Darüber hinaus könnten in einen Bauausschuss auch die Kompetenzen wählbarer Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden.

Für die Stadtratsfraktion DIE LINKE:

.....
Frank Eschrich, Vorsitzender

.....
Brigitte Freihold, stellv. Vorsitzende